

Wilhelm Süsserott, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 30.

# Hinaus in die Welt!

Erlebnisse, Studien und Betrachtungen eines Weltreisenden, von Kaufmann Hans Ziegler.

Heft I № 1.80 ord. **vergriffen**. Neue Auflage erscheint 1. Dez. 1905.  
Heft II № 1.80 wurde soeben ausgegeben.  
Heft III und IV erscheinen nach Neujahr.

Die zahlreichen Bestellungen werden am 1. Dez. erledigt.  
Einbanddecken für alle 4 Hefte № 1.50 ord., № 1.15 bar.  
Prospekte in jeder Anzahl gratis.

**Z** Halten Sie, bitte, **gebunden** auf Lager und empfehlen Sie für Weihnachten die

## Sechs Goethe-Vorträge

von Dr. Arthur Luther,

„Arthur Luther erweist sich in den sechs Goethe-Vorträgen, die er im vorigen Winter in Moskau gehalten hat, als ein feinsinniger Goethe-Kenner, der der erhabenen Persönlichkeit des Dichters in sehr überzeugender Weise gerecht wird. Wie er als Redner einen packenden Eindruck in seinen Hörern hinterlassen hat, so wird er sich auch unbestritten desselben durchschlagenden Erfolges bei seinen Lesern zu erfreuen haben. Was die Vorträge besonders vorteilhaft auszeichnet, ist der schwungvolle rhetorische Fluss und eine nicht versiegende Begeisterungsfähigkeit. Jeder der Vorträge enthält treffliche, grosse Gedanken, und niemand wird sie aus der Hand legen, ohne nach Goethes **Werken** zu greifen! Damit ist gewiss der Hauptzweck des Verfassers glänzend erreicht.“

(Rigasche Rundschau.)

Das Buch ist geschmückt mit einer Reproduktion nach Seffners Standbild des jungen Goethe und kostet in grünem Leinenband № 4.50 ord., № 3.20 bar.

➔ Eine Probeexemplar liefere ich mit 40% ➔

Oskar Hellmann, Verlag in Jauer (Schlesien).

**Z** Soeben erschien:

## Mutter und Kind.

Ein hygienischer Ratgeber für Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und erste Kindespflege von

Dr. med. A. Klautsch, dirig. Arzt der Kinderpflege- u. Heilanstalt „St. Elisabeth-Kinderheim“ zu Halle a. S.

Klautsch, der zu den bedeutendsten Frauen- und Kinderärzten der jüngeren Schule gehört, hat mit diesem Werke einen im Gegensatz zu älteren Erscheinungen dieser Art **wirklich** brauchbaren „hygienischen Ratgeber“ geschaffen, der für jede Gattin und Mutter **einfach unentbehrlich** ist. Ohne Phrasen und Redensarten erschöpft der Verfasser in diesem Buche sein reiches Wissen in **wirklich praktischen Anpreisungen, Belehrungen und Ratschlägen**, spricht wie ein guter Freund, aber immer als der auf dem Boden der modernen Wissenschaft stehende Arzt zu der Frau, zerstört manches alte Märchen und gibt dafür **exakten, brauchbaren Rat**.

Das Buch ist zweifellos ein Schlager!

In sicherer Voraussicht großen Absatzes habe ich eine große Auflage herstellen lassen. Das 17 Bogen starke Buch — **in künstlerischem Leinenband** — mit einer Kunstbeilage nach einem Original des Kunstmalers Willy Werner-Berlin kostet **№ 3.— ord., № 2.25 netto, № 2.10 bar**. Ein Probeex. mit 40%!

Ich bitte die Herren Sortimenten, reichlich zu verlangen und das Buch gerade zu Weihnachten eifrig vorzulegen.

➔ Bei größeren Bezügen räume ich günstige Bedingungen ein! ➔

Leipzig.

Hochachtungsvoll ergebenst  
Ray Gelddorf, Verlag.

(Auslieferung nur in Leipzig bei Fr. Foerster.)

Vorteilhafteste Bezugsquelle aller

## Opern- und Operettentexte sowie Einführungen.

Bitten Probe-Text und Verzeichnis zu verlangen.

Rud. Westold & Comp. in Wiesbaden.

## Künftig erscheinende Bücher.

Leipzig, November 1905.

**Z** Soeben erscheint:

# Endlich gelöst!

Die Ostmarkenfrage.  
Die Landarbeiterfrage.

Von

Pfarrer Rosenberg.

4 1/2 Bogen. № 1.— ord.

Rabatt 25% i. R., 30% bar; Freiexemplar 13/12.

In obiger Schrift, deren Bedeutung über den Rahmen ähnlicher Arbeiten weit hinausreicht, hat der Verfasser, ein ehemaliger Deutschrusse, es gewagt, 2 **Lebensfragen unseres Landes** zu lösen.

Nur verhältnismäßig wenigen ist die Größe der Gefahren bekannt, die unserem Reiche von Seiten der Polen droht. Mit wenig Geschick hat Preußens Regierung seine polnischen Untertanen behandelt. Trotz Schule und Ansiedlungs-Kommission hat das Polentum von Jahr zu Jahr an Terrain gewonnen und ist so weit erstarkt, daß es ernstlich an die Zertrümmerung des Deutschen Reiches denkt.

Ungeheure Sorgen bereitet auch die Landarbeiterfrage unserem Reiche.

Beide Fragen sucht der Verfasser durch ein neues, höchst eigenartiges Siedlungssystem zu lösen. Auf kleinen Parzellen sollen die heimatlosen Deutsch-Russen in großen Massen im Osten angesiedelt werden und zwar so, daß ihnen die Möglichkeit gegeben wird, im Laufe von ungefähr 10 Jahren zu Bauern heraufzurücken.

Der Verfasser bewegt sich nicht in unfruchtbaren Theorien, sondern bietet praktische Vorschläge, die jederzeit realisiert werden können. Wenn es eine Lösung der Ostmarkenfrage gibt, so ist sie in dieser Schrift gegeben!

Der geringe Preis von 1 № ermöglicht weiteste Verbreitung dieser Schrift, die sie sicher verdient.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf.  
(G. Böhme).